



## Pressemitteilung

Nr. 64 vom 14. März 2018

Seite 1 von 2

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg  
Anstalt des öffentlichen Rechts  
Steinstraße 104-106  
14480 Potsdam  
info@statistik-bbb.de  
www.statistik-berlin-brandenburg.de  
Telefon: 0331 8173-1753 / -1750  
Telefax: 030 9028-4091

### Preisvorteil für Dieselfahrer an den Tankstellen in der Region immer kleiner

Während Nutzer von benzinbetriebenen Fahrzeugen in Berlin und Brandenburg seit Beginn dieses Jahres von Preisreduzierungen profitieren, sind Fahrerinnen und Fahrer von Fahrzeugen mit Dieselantrieb weiter von Preiserhöhungen betroffen. Im Februar 2018 verteuerte sich Dieselmotorkraftstoff im Vergleich zum Vorjahr in Berlin um 1,0 Prozent und in Brandenburg um 0,9 Prozent, teilt das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg anlässlich des Weltverbrauchertages am 15. März 2018 mit. Superbenzin wurde hingegen in Berlin um 1,3 Prozent und in Brandenburg um 1,6 Prozent günstiger.



2017 waren anders als in den Vorjahren in beiden Ländern für Kraftstoffe überwiegend Preissteigerungen zu verzeichnen. Dabei lagen die Teuerungen für Dieselmotorkraftstoff fast immer deutlich über denen für Superbenzin. Am höchsten fiel der Unterschied in beiden Ländern im Monat Januar mit 9 Prozentpunkten aus. Er schwächte sich in beiden Ländern bis Mai 2017 auf 3 Prozentpunkte ab. Die höchsten Preissteigerungen waren im Februar zu verzeichnen, als sich Dieselmotorkraftstoff um mehr als ein Fünftel verteuerte. Der Preisvorteil von Dieselmotorkraftstoff gegenüber Superbenzin nahm im letzten Jahr immer weiter ab.

Aktuell entwickeln sich Benzin- und Dieselpreise unterschiedlich: Benzin wird günstiger, Diesel weiterhin teurer. Ursache sind vor allem wieder steigende Rohölpreise und die in der kalten Jahreszeit erhöhte Nachfrage nach Heizöl, da für Diesel der gleiche Grundstoff wie im Heizöl verwendet wird. Jedoch ist sowohl Superbenzin als auch Dieselmotorkraftstoff heute immer noch deutlich preiswerter als vor fünf Jahren. Während die Preise für Superbenzin 2017 gegenüber 2012 in Berlin um rund 18 Prozent und in Brandenburg um 17 Prozent gesunken sind, gingen die Preise für Dieselmotorkraftstoff in beiden Ländern in diesem Zeitraum sogar um rund 23 Prozent zurück.



Nr. 64 vom 14. März 2018  
Seite 2 von 2

**Entwicklung der Verbraucherpreise für Superbenzin und Dieselkraftstoff**

Jahr/Monat	Berlin		Brandenburg	
	Superbenzin	Dieselmkraftstoff	Superbenzin	Dieselmkraftstoff
	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent			
2017 Januar	9,2	18,9	10,4	19,4
Februar	14,0	21,1	15,9	22,0
März	10,2	15,6	11,4	16,3
April	6,5	13,4	6,3	13,3
Mai	1,7	4,7	2,1	5,3
Juni	-3,8	-3,2	-1,6	-0,5
Juli	-1,7	-1,5	-2,7	-2,5
August	1,5	3,9	2,8	4,6
September	3,2	2,8	3,8	4,0
Oktober	-0,4	2,2	0,6	2,9
November	4,8	4,2	6,1	5,6
Dezember	0,0	0,9	0,5	2,4
2018 Januar	-1,7	1,4	-1,0	0,6
Februar	-1,3	1,0	-1,6	0,9

Über das Datenangebot des Bereiches Preise informiert:

**Amt für Statistik Berlin-Brandenburg**

Telefon: 030 9021-3280, Fax: 030 9028-4026

E-Mail: [preise@statistik-bbb.de](mailto:preise@statistik-bbb.de)